

Erster Jahrgang, No. 50.

Erstes Blatt.

Samstag, den 26. November 1904.

# Zeitungsblatt

## Unabhängiges Organ für Centrums-Politik und Bürger-Interessen.

Mit der achtseitigen illustrierten Sonntagsbeilage: Die Zeit.  
Anzeigen, welche auf das Modernste ausgestattet werden, finden bei sehr günstigen Bedingungen Aufnahme. — Belegblätter werden mit 5 Pfennigen für die Zeile berechnet, — bei größeren Abzügen gegen nachtheiligeren Bedingungen Ermäßigungen.  
Preis und Verlag der „Euskischen Volkszeitung, Aktien-Gesellschaft“. — Geschäftsstelle: Kirchstraße 1.  
Gesamtpreis 1866. Für die Redaktion verantwortlich: Gustav Stromberg, Geschäftsführer. Dr. M. C. Bestagelung Geschäftsführer.

### Unsere Landtags-Abgeordneten bei der Arbeit.

In der Sitzung des Abgeordnetenhauses vom letzten Mittwoch haben auch zwei Vertreter des Bistums Göttingen (Land), Herrgott-Gastfried in der Diskussion das Wort ergriffen. Zwei vor dies der Fall bei der letzten Sitzung des Abgeordnetenhauses. Die Verhandlung eines Oberlandesgerichtes in Düsseldorf. Bei dieser Frage traten sich die beiden Mitglieder und Abgeordneten auch innerhalb der Landtagsperiode entgegen. Ein Antrag wurde von Herrn Dr. v. Bredow gestellt, der vertritt Herr Abg. Quittner, eine Besondere Göttinger Kommission der Abgeordneten mit der Aufgabe, die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit zu untersuchen. Es ist, wenn möglich, eine Besondere Kommission zu bilden, die die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit zu untersuchen. Es ist, wenn möglich, eine Besondere Kommission zu bilden, die die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit zu untersuchen.

### Der Reichstag.

Der Reichstag hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen. Der Reichstag hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen. Der Reichstag hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen.

### Politische Nachrichten.

Deutschland. Der Reichstag hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen. Der Reichstag hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen.

### Städtische Nachrichten.

Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen. Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen.

### Städtische Nachrichten.

Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen. Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen.

### Städtische Nachrichten.

Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen. Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen.

Stadtarchiv

### Städtische Nachrichten.

Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen. Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen.

### Städtische Nachrichten.

Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen. Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen.

### Städtische Nachrichten.

Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen. Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen.

### Städtische Nachrichten.

Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen. Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen.

### Städtische Nachrichten.

Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen. Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen.

### Städtische Nachrichten.

Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen. Die Stadtverwaltung hat am 24. November 1904 die Verhandlung über den Antrag des Abgeordneten Dr. v. Bredow über die Angelegenheit der Göttinger Angelegenheit begonnen.



Theater in Euskirchen

am Sonntag den 27. November im Volksfesten Kaiserfeste...

Theaterverein 'Thalia'

Geleitet von: I. Der Leiter und sein Pflegekind. II. Der Zeitungsschreiber.

Die Jubiläumstage werden durch gute Musik ausgefüllt.

Kassensammlung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.

Entree: 1. Platz 50 Pfennig, 2. Platz 30 Pfennig.

Theaterverein 'Thalia'

Kneipp-Verein, Euskirchen. Sonntag den 27. November...

öffentlicher Vortrag

des Geschäftsführers des Stremp-Bundes Herr A. Dinand...

Central-Halle

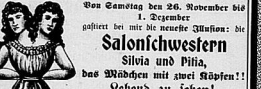
Math. Müsch, Kapellenstr. Sonntag großes humoristisches

Konzert.

(Cephs-Staub, Düsseldorf). Anfang 4 Uhr.

Kommt zum Westfalia-Restaurant!

Salonchwestern Silvia und Pina.



Salonchwestern Silvia und Pina. Beide Köpfe sprechen, fügen Lachen, Affen!

Jacob Schorn.

Bermittlungsgeschäft für An- u. Verkauf von Immobilien aller Art.

Kinematographische Vorstellungen

Deutschen Glotten-Vereins

Freitag den 2. Dezember er. finden im Volksfesten Kaiserfeste...

Original-Aufnahmen aus dem Russisch-Japanischen Kriege.

Beginn der Vorstellungen: ummittags 4 Uhr.

Nikolaus- und Weihnachts-Geschenke

empfehlen: Hubert Reegh, 9. Euskirchen, Spiegelfr. 9.

Clemens Feldberg, Kirchstrasse

Photographie, Postkarten- und Poesiealbums, Briefpapier in Cassetten feinsten Aufmachung.

Passende Nikolaus-Geschenke

Kinder-Pelz-Garnituren in verschiedenen Preislagen, Knaben- und Mädchen-Mützen.

Meurer-Breuer Euskirchen

26 Neustrasse 26 - 78 Fernsprecher 78.

Ein vorzügliches Weihnachts-Geschenk, modernes Pelz-Kollier.

Bestellungen auf besonders ansehnliche Stücke werden fröhlicher erbeten.

Schlammfahung.

Die Schlammfahung unter dem Schmelzstande des Jahres-Direktors...

In Kreide Photographien vergrößert.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Verläufe

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Hubert Reegh, 9. Euskirchen, Spiegelfr. 9.

Prima Wandbilder

aus verschiedenen Ländern.

Schöne 1. Etage

Zwei Zimmer, Kinder-Handschuhe, Kinder-Regenschirme.

Junger Mann

Die Tüchtige Arbeiter zu Sanctionieren, Beschäftigen und Wählern.

Die Kasse vom Westfalia

Die Kasse vom Westfalia...

Die Kasse vom Westfalia

Die Kasse vom Westfalia...

Die Kasse vom Westfalia

Die Kasse vom Westfalia...

Die Kasse vom Westfalia

Die Kasse vom Westfalia...

Die Kasse vom Westfalia

Die Kasse vom Westfalia...

Die Kasse vom Westfalia

Die Kasse vom Westfalia...

Die Kasse vom Westfalia

Die Kasse vom Westfalia...

Die Kasse vom Westfalia

Die Kasse vom Westfalia...

Erster Jahrgang, No. 50.

Zweites Blatt.

Sonntag, den 26. November 1904.

Unabhängiges Organ für Centrums-Politik und Bürger-Interessen.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Erster Jahrgang, No. 50.

Zweites Blatt.

Sonntag, den 26. November 1904.

Unabhängiges Organ für Centrums-Politik und Bürger-Interessen.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Erster Jahrgang, No. 50.

Zweites Blatt.

Sonntag, den 26. November 1904.

Unabhängiges Organ für Centrums-Politik und Bürger-Interessen.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Erster Jahrgang, No. 50.

Zweites Blatt.

Sonntag, den 26. November 1904.

Unabhängiges Organ für Centrums-Politik und Bürger-Interessen.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.

Ein unverändliches Urteil der Willkürgerichtsbarkeit.





Die Brauerei Schröers in Euskirchen Biere

„Helles Bier“, „Kölsch“, „Dunkles Bier“
Dortmunder Brauer, Münchener Brauer, reiner obergäriges Bier.

Eine fast neue Bade-
einrichtung
und verchiedene sehr
gut erhaltene Bäder

Künstliche Zähne,
Dahn-
operationen etc.
Zahnärztliches Atelier
Julie Müller

100-300 Liter
Vollmilch
täglich frisch vom
Bauernhof

Damen- und Herrenwäsche
liefert nach Maß bei feiner sorgfältiger Ver-
arbeitung und unter Garantie für guten Sitz

Empfehle mich in allen
Strickartikeln
zu äußerst billigen Preisen.

C. H. Riedel
Euskirchen, Kapellenstr.

Chrysanthems
best. Kallig abzugeben.

Leberthran
feinst mediz. in
Flaschen verschiedener
Größen abzugeben.

Möbel, Spiegel
und Polsterwaren
Tillmann Schäfer,
Euskirchen, Amortstr. 1 a.

Neuheit!
Moderne
Koch-herde
im Jugendstil.
Tillmann Schäfer,
Euskirchen, Amortstr. 1 a.

Bringe mein großes Lager in
Nähmaschinen
aller existierenden Systeme und nur
feinster Fabrikate für Familien und Ge-
werbe in empfehlende Erinnerung.

Billigster Hausbrand
Braunthohlens-Knabben
Pet. Linscheidt, Colmerstr. 17.

Verlangen Sie
Exquisit-
Butter.
Nur echt mit neubestehender
Schutzmarke.

Englands Verfertigung mit Getriebe im Falle eines
Sturzes mit Öl.
Jos. Keldenich,
Mechaniker,
Euskirchen, Commerstr. 12

Das schönste
Washmaschinen
Wegner & Co.
Euskirchen, Erftstr. am Schiachthof.

Amerikan.
Speck,
durchwachsen und fett, empfiehlt
A. J. Schüller,
Euskirchen.

Tuchfabrik H. Heimbach,
Euskirchen, Hochstraße 17,
prima doppelt gereinigten Bettlücken
in besterer Größe von 35 Zentimeter an

Noch ohne Aufschlag
Wegner & Co.
Euskirchen, S. 4. u. 5. September 1904.

Wachstumpfhäbe
u. Fischstangen
in jeder Qualität fast herrenstark zu haben.
Conr. Dahmen, Hochstr. 23.

Euskirchener Volkszeitung

Unabhängiges Organ für Centrum-, Politik und Bürger-Interessen.

Mit der achtfachen illustrierten Sonntagsbeilage: Die Zeit.
Erstausgabe: Dienstag, Donnerstag und Sonntag; Sonntags, und letz-
ter Freitag. Preis: 10 Pfennig. — Bestellungen werden mit 5 Pfennigen für die Zeit befreit.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit des § 46 des Gewerbesteuergesetzes
vom 24. Juni 1891 hat für die Steuerjahre 1905
1906 und 1907 die Bestimmung des Steuerbeschlusses
der Klasse III und IV durch die Wahl der Mitglieder
verleitet ist.

Zur Gewerbesteuer.

Das allgemeine Erbrecht nach Vereinigung hat in letzter
Zeit auch in der Provinz von Preußen einseitig
ausgeführt. Nach dem Gesetz vom 1. März 1900
ist die Erbfolge im Falle der Erblasserlosigkeit
auf den nächsten Verwandten beschränkt.

Verkauf.

Verkauf der Grundstücke im Besitz der Frau
Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz der
Frau Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz
der Frau Marie Schürmann, geb. Meyer.

Verkauf.

Verkauf der Grundstücke im Besitz der Frau
Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz der
Frau Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz
der Frau Marie Schürmann, geb. Meyer.

Verkauf.

Verkauf der Grundstücke im Besitz der Frau
Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz der
Frau Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz
der Frau Marie Schürmann, geb. Meyer.

Verkauf.

Verkauf der Grundstücke im Besitz der Frau
Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz der
Frau Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz
der Frau Marie Schürmann, geb. Meyer.

Verkauf.

Verkauf der Grundstücke im Besitz der Frau
Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz der
Frau Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz
der Frau Marie Schürmann, geb. Meyer.

Verkauf.

Verkauf der Grundstücke im Besitz der Frau
Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz der
Frau Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz
der Frau Marie Schürmann, geb. Meyer.

Verkauf.

Verkauf der Grundstücke im Besitz der Frau
Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz der
Frau Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz
der Frau Marie Schürmann, geb. Meyer.

Verkauf.

Verkauf der Grundstücke im Besitz der Frau
Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz der
Frau Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz
der Frau Marie Schürmann, geb. Meyer.

Verkauf.

Verkauf der Grundstücke im Besitz der Frau
Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz der
Frau Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz
der Frau Marie Schürmann, geb. Meyer.

Verkauf.

Verkauf der Grundstücke im Besitz der Frau
Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz der
Frau Marie Schürmann, geb. Meyer, im Besitz
der Frau Marie Schürmann, geb. Meyer.